Nr. 50 · Ausgabe · März 2009 · ZKZ 80087

SSC POST

Vereinszeitung des Spiel Sport Club Hagen Ahrensburg v. 1947 e.V.

Die jungen Turnerinnen des SSC Hagen beim Kreis-Bestenwettkampf: v.l.n.r. Juliane Schulte, Catherina Greinke, Johanna Blume, Isabella Fabarius, Melanie Weihe und Alica Möller.

SSC HAGEN AHRENSBURG

www.ssc-hagen-ahrensburg.de

DIE ÖLHEIZUNG
Modern heizen – Energie sparen

HAUPT OHG
Manfred und Norbert

HEIZÖL • KOHLEN
FUTTER • GARTENBEDARF
RASENMÄHER • MOTORGERÄTE
VERKAUF + SERVICE

GARTENCENTER AHRENSBURG

☎ 0 41 02
5 25 15 + 5 24 65
Bogenstraße 38 · 22926 Ahrensburg

KKH I Allianz Lauf

für die Aktion „Ein Herz für Kinder“

Auch in diesem Jahr kommt der Truck nach Lübeck und Hamburg

Am Freitag, den **08.05.2009** in Lübeck auf dem Markt von 13.00 Uhr bis18.00 Uhr

Am Samstag, den **09.05.2009** finden in Hamburg die Läufe an der Alster statt.

An diesen Läufen kann jeder teilnehmen, der sich bisher noch nicht getraut hat, und es einfach mal testen möchte.

Für einen Unkostenbeitrag von 4,-€ Erwachsene und 2,-€ Kinder erhält man u.a. ein Läufer-Shirt

Anmeldungen im
Servicezentrum der KKH-Lübeck
An der Untertrave 91-94
Tel.: 0451.71 807
oder
bei Günter Feigl direkt

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2009

Hiermit laden wir alle Mitglieder zu unserer ordentlichen Jahreshauptversammlung,
am Donnerstag, den 26. März 2009 um 20.00 Uhr,
in unserem SSC-Sporthaus, Hagener Allee 121, 22926 Ahrensburg
ganz herzlich ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ehrungen
3. Jahresbericht des Vorstandes
4. Berichte der Spartenleiter
5. Diskussion zu den Berichten des Vorstandes und der Spartenleiter
6. Kassenbericht des Jahres 2008
7. Berichte der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahlen
   9.1. – Kassenwart/in
   9.2. – Pressewart/in
   9.3. – 1. Kassenprüfer/in
10. Beitragsordnung
    Ergänzung: Kosten für nicht eingelöste Bankeinzüge werden dem Mitglied in Rechnung gestellt. Mahngebühren und Beitragseinholungskosten sind vom Mitglied zu tragen.
11. Vorlage des Etatplanes 2009
12. Anträge von Mitgliedern gem. § 10.3 der Satzung
13. Sonstiges

Wir bitten alle unsere Mitglieder um regen Besuch. Zur Abstimmung sind alle Mitglieder mit vollendetem 18. Lebensjahr berechtigt. Das Stimmrecht kann nur persönlich ausgeübt werden.

Jedes stimmberechtigte Mitglied hat eine Stimme. Mitglieder vom 12. Lebensjahr bis unter 18 Jahren können in den Jugendsport betreffenden Fragen mit beratender Stimme teilnehmen.

Gäste sind herzlich willkommen.

Mit freundlichen Grüßen
Harro Timm – Vorsitzender

REDAKTIONSSCHLUSS

AUSGABE 2/2009: 25. MAI 2009
AUSGABE 3/2009: 5. SEPTEMBER 2009

Die Tennissparte freut sich auf die neue Sommersaison. Anbei die wichtigsten Termine. Gäste sind uns jederzeit willkommen. Besonders zur Saisoneröffnung am 19. April und zu unserem Tennisturnier am 6. Juni. Für den Volkshochschulkurs gibt es noch freie Plätze.

Tenniskalender 2009

3. März	20:00 Uhr	Tennishauptversammlung, SSC Sporthaus, Hagener Allee 121
18. April	10:00 - 14:00 Uhr	Erster Arbeitstag
19. April	ab 10:00 Uhr	Saisoneröffnung mit gemeinsamem Frühstück
27. April		Beginn Tennistraining auf den Außenplätzen
4. Mai bis 5. Juni		Schulprojekt Grundschule am Hagen
6. Mai bis 5. Juni		mittwochs (Kurs B40269) und freitags (Kurs B40270) VHS (Volkshochschule) „Einstieg in den weißen Sport“ für Erwachsene; 5 x 90 Minuten
Ab 1. Juni		jeden ersten Sonntag eines Monats Ab 10:00 Uhr Frühstückstennis
Ab 1. Juni		jeden zweiten und vierten Freitag eines Monats Ab 18:00 Uhr Feierabendtennis
6. Juni	ab 11:00 Uhr	Tennisturnier (besonders für Anfänger) und Tag der offenen Tür mit anschließendem Grillen ab ca. 18 Uhr
28. Juni	10:00 – 14:00 Uhr	Zweiter Arbeitstag
11. Juli	10:00 – 16:00 Uhr	Intensivtraining Einzel Erwachsene
12. Juli	10:00 – 16:00 Uhr	Intensivtraining Doppel Erwachsene
20. – 24. Juli		Trainingscamp mit Tennisturnier
17. – 21. August		Trainingscamp mit Tennisturnier
5. Sept.	ab 14:00 Uhr	Sommerfest: Tennis spielen und anschließendes Grillen
7. Sept. bis 9. Okt.		Tenniskindergarten Kindertagesstätte Am Kratt/Pionierweg
25. Sept.		Ende Tennistraining auf den Außenplätzen
17. Okt.	10:00 – 16:00 Uhr	Intensivtraining Einzel Erwachsene
18. Juli	10:00 – 16:00 Uhr	Intensivtraining Doppel Erwachsene
12. – 16. Oktober		Trainingscamp mit Tennisturnier
24. Okt.	10:00 – 14:00 Uhr	Letzter Arbeitstag und Saisonende Sommer

Unser Tennishaus wird häufig für private und vereinsinterne Veranstaltungen für bis zu 25 Personen genutzt. Kontakt: Elisabet Hilgenstock, Tel. (04102) 30711, E-Mail: ehilgenstock@hotmail.com.

Wir wünschen uns für die Nutzung des Tennishauses von Tennismitgliedern hierfür eine Spende von EUR 65; für SSC Mitglieder: EUR 90; andere: EUR 115.

Pressewart gesucht!

Für unsere 2x jährlich erscheinende SSC Post suchen wir ab sofort einen neuen Pressewart.
Voraussetzung ist der Besitz eines PCs mit Mailanschluss.

Einige wenige Aufgaben wären z.B.:
-Erscheinungstermin mit dem Vorstand und der Druckerei absprechen
-Berichte per Mail „sammeln" und an die Druckerei weiterleiten
(Das Korrekturlesen der Berichte wird vom jeweiligen Verfasser erledigt)
-Info an die Mitgliederverwaltung, wann die Adressen der Mitglieder an die Druckerei gemailt werden muss.

Also ein Ehrenamt, das wenig Zeit kostet!

Bei Interesse bitte melden bei:
Pirkko Jungnitsch Tel. 04102 47 33 14

Die neue Tel.-Nr. des SSC Hagen lautet ab sofort: Tel. 04102 666 52 02

Fersehkundendienst
Reinhold Schulz
Fachgeschäft

- TV
- DVD
- HIFI
- DVB-T

04102
42374

- Radio
- Reparatur
- Antennenbau
- Kabelanschluss

Am Weinberg 17 · 22926 Ahrensburg

...und los geht's!

Lümmellauf 2009

Auch die 31. Auflage des weit über Ahrensburgs Grenzen hinaus bekannten und beliebten Lümmellaufes – Sonntag, 18.01.2009 – war wieder ein voller Erfolg.

Dank der vielen ehrenamtlichen Helfer/innen, die sich Jahr für Jahr zur Verfügung stellen und der perfekten Organisation, verlief diese umfangreiche Veranstaltung völlig reibungslos.

Insgesamt haben 992 Läufer/innen und Walker/innen stolz und glücklich die Ziellinie überschritten und konnten sich am „Hagener Lümmel", Brötchen und Tee laben.

Die persönlichen Urkunden konnten schon bald nach dem Zieleinlauf in Empfang genommen werden.

Leider setzte am späten Vormittag der angekündigte Regen ein, konnte jedoch die Langstreckler/innen nicht sehr beeindrucken, vielmehr waren wieder alle des Lobes voll von dieser tollen Veranstaltung.

...das beliebte Kuchenbüfett...

Fabian Funke – Sieger im 1.000-Meter-Lauf in 3:52 Min.; aus der 4. E-Jugned des SSC Hagen

Auch in diesem Jahr spendeten viele Mitglieder und Freunde des SSC Hagen wieder viele leckere Kuchen, wofür wir uns herzlich bedanken möchten.

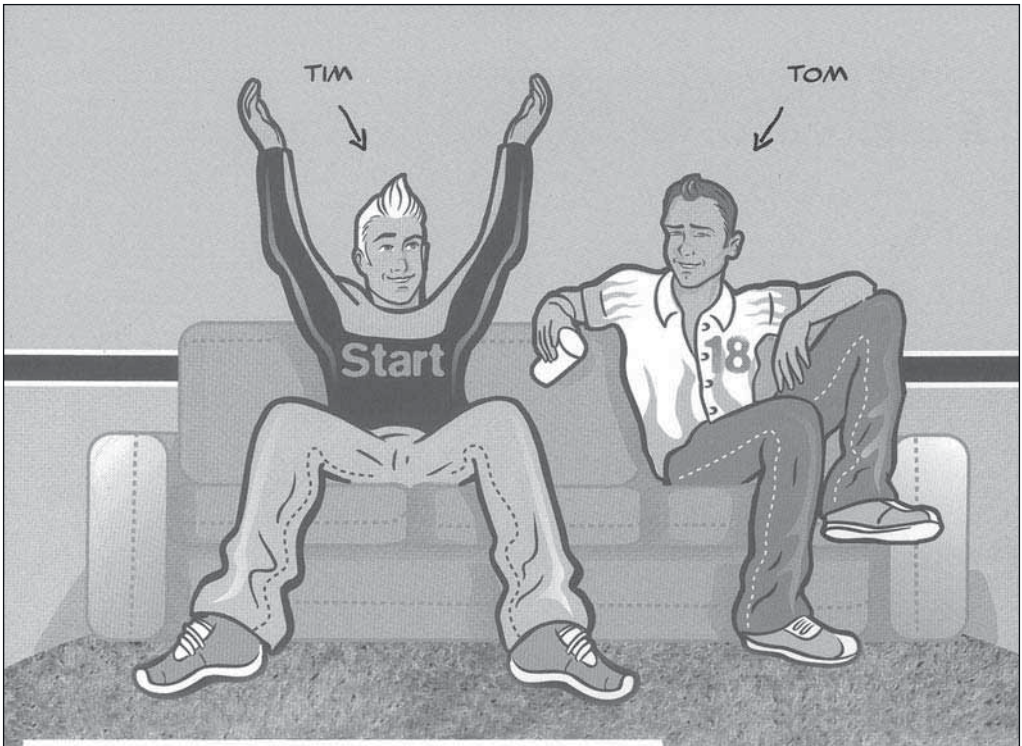
Der Kaffee- und Kuchenverkauf erbrachte einen Betrag von EUR 450,00, der als Spende dem Großhansdorfer Tierheim zugute kommen wird.

Bis zum nächsten Lümmellauf am Sonntag, 17.01.2010, ist es zwar noch eine ganze Weile hin; trotzdem wäre es schön, wenn die Spendenbereitschaft anhalten würde, damit wieder eine hiesige Einrichtung mit einer Spende durch den Kuchenverkauf bedacht werden kann.

Bis dahin wünschen wir allen ein glückliches und zufriedenes Jahr 2009.

Das Lümmellauf-Team, Ch. Johannsen

...und die „Lümmel" waren auch wieder lecker!



So macht Zukunft Spaß

Kurt Knötzinger: „Der erste Job - das bedeutet Unabhängigkeit, Spaß und pralles Leben. Wer denkt da schon an Unfälle oder Berufsunfähigkeit? Wir zum Beispiel. Und wir haben was dagegen: **Start 18, das flexible Versicherungspaket für Berufseinsteiger, Schüler und Studenten.** Ob Unfall- oder Berufsunfähigkeits-, Haftpflicht- oder Hausrat-, oder Rechtsschutzversicherung - hier kommt das rein, was Sie wirklich brauchen.
Rufen Sie mich an - ich informiere Sie gern.“

Generalagentur
Kurt Knötzinger
Gartenholz 21, 22926 Ahrensburg
Ruf (04102) 45251, Fax (04102) 45352

www.Kurt.Knötzinger@t-online.de

TIMS SORGLOS-PAKET

Start 18

oder start gar nicht

Ein Unternehmen der
ERGO Versicherungsgruppe.

GLÜCK IST PLANBAR.

HAMBURG MANNHEIMER

„Stormini“

Mit schönen Erinnerungen blicken wir zurück ins Jahr 2008. Im Sommer hat sich unsere Leichtathletiksparte mit Freude an der Kinderstadt „Stormini“ beteiligt.

Dank unserer neuen Leichtathletikanlage auf dem Sportplatz im Hagen und lieben Helfern, konnten viele Kinder in dieser Woche ihr Sportabzeichen erwerben.

Rose

Trockenputz GmbH

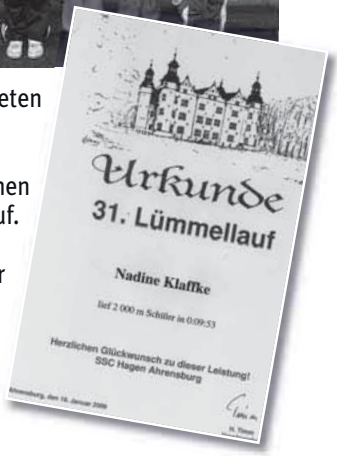
Richard-Dehmel-Str. 2b
22926 Ahrensburg
Tel. 04102 / 521 96

Fachmann für:

Akustik-Decken
Akustik-Wände
Wandvertäfelung
Unterdecken- und
Dach-Isolierungen

Anschließen haben wir gemeinsam mit der Tennis- und Fußballsparte eine „Storminade“ (Spaßmehrkampf) ausgearbeitet, die ein spaßiger Abschluss für diese Attraktion auf unserer SSC-Sportanlage war.

Das Jahr 2009 starteten viele der kleinen Leichtathleten mit Erfolg am alljährlichen Hagener Lümmellauf. Zur Belohnung gab es wie in jedem Jahr eine Urkunde und einen „Hagener Lümmel“ (Würstchen).


Urkunde
31. Lümmellauf
Nadine Klaffke
lief 2 000 m Schüler in 0:09:53
Herzlichen Glückwunsch zu dieser Leistung!
SSC Hagen Ahrensburg

Hampel & Knappert

H&K

Heizöltank - Service

Der Fachbetrieb in Ihrer Nähe!

Tankreinigung
Tanksanierung
TÜV-Vorbereitungen

Neutankanlagen
Demontagen
Kundendienst

Bogenstraße 44 · 22926 Ahrensburg

☎ 04102 - 1203 + 1204

Fax: 04102 - 15 62

Sportabzeichen 2008

Wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Es wurden 61 Sportabzeichen des Deutschen Sportbundes und zwei Bayerische Sport-Leistungsabzeichen abgelegt.

Die Urkunden wurden an 37 Kinder und Jugendliche und 24 Erwachsene verliehen. 19 Teilnehmer waren davon erstmals am Start. Hervorzuheben ist, dass 5 Familien mit insgesamt 19 Urkunden dabei waren. Der jüngste Teilnehmer „Thore“ war noch keine 6 Jahre alt, als er die letzte Übung absolvierte. „Gold 40“ erhielt Theodor Hagedorn (Foto rechts).

Neue Teilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen. Eine Vereinszugehörigkeit ist nicht erforderlich. Im Jahr 2009 beginnen wir am 5. Mai um 18.00 Uhr (Kinder) und um 18.30 Uhr (Erwachsene) auf dem Sportplatz des SSC Hagen mit dem Training.

Ingeburg Fricke

Die Kinder der Familien Blume, Pfeufer mit Thore, Stoeck und Winkler

Goldau Immobilien

Verkauf - Vermietung - Verwaltung

Wir vermitteln auch Ihre Immobilie

Mobil: 0171-4169787 · E-Mail: Goldauimmobilien@web.de · **www.Goldau-Immobilien.de**

Wir nehmen Ihr Haus unter die Lupe!

... und stellen fest, wo Sie Ihr Geld verheizen!

Gebäudethermografie
Energieberatung
Energieausweise

Dipl.-Ing. (FH) Stefan Dohrendorf
Forsthof Hagen 18
22926 Ahrensburg
Telefon: 04102 - 823555
mobil: 01577-3980058
www.die-energiesparberatung.de

Die neue Tel.-Nr. des SSC Hagen lautet ab sofort: 04102 666 52 02

SSC HAGEN AHRENSBURG

Der Tischler macht's

Dielenfußböden · Türen-und Fenstereinbau
Laminat & Parketverlegung · Küchenmontage
Velux-Fenster · Treppenrenovierung

Heiko Schmidt · Mobil: 0171/952 75 81 · E-Mail: detima@web.de

Kindertanzen

Vor den Sommerferien hatte ich mich um Verstärkung bemüht, um beim Unterrichten kürzertreten zu können. In Anja Block hatte ich eine geeignete und engagierte Mutter gefunden, die mich unterstützen wollte. So unterrichteten wir einige Zeit zu zweit, damit Anja sich die Tänze und Spiele aneignen konnte.

Nach den Sommerferien sah dann aber alles anders aus. Anja hatte jetzt selbst einen Termin am Dienstagnachmittag und so stand ich wieder allein da. Und jeden Dienstag kamen mehr Kinder ...

Als die Situation unhaltbar wurde, teilten wir die Gruppen dann neu ein. Anja erklärte sich bereit, mich jetzt freitags zu unterstützen. Unsere Söhne haben in der Zeit Fußballtraining und wir sind sowieso auf dem Gelände, dachten wir uns.

In Isabell Niesing fanden wir eine weitere Mitstreiterin und unterrichteten in wechselnder Besetzung. So entstand eine neue Tanzgruppe für 5- bis 7-jährige Kinder am Freitag von 17 Uhr bis 18 Uhr.

Dienstags tanzen die 3- bis 4-Jährigen von 16.00 Uhr bis 16.45 Uhr und die 5- bis 6-Jährigen von 16.45 Uhr bis 17.30 Uhr. Auch hier habe ich Verstärkung gefunden: Die 15-jährige Julia Kothe ist als Gruppenhelferin dabei und vertritt mich mit Unterstützung einer Mutter, wenn ich mal nicht da sein kann.

Durch die Teilung haben wir jetzt wieder freie Plätze in den Dienstagsgruppen. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

So ist das mit dem Kürzertreten, jetzt unterrichte ich sogar mehr als vorher ...

Und dann sind da so viele Ideen, die ich nicht umsetzen kann, weil es mir an Zeit mangelt. Das Angebot für ältere Kinder in Ballettgymnastik konnte ja leider nicht aufrechterhalten werden.

Daher mein dringender Aufruf: Welche Mutter, ältere Schwester oder sonstige Interessierte kann uns unterstützen?

Informationen bei Birgit Fedkenhauer, Telefon 8 12 13

DE VERDREIHTEN ÖVERPEDDER

FOLKLORETANZGRUPPE DES SSC HAGEN AHRENSBURG

tanzen jeden Mittwochabend von 20 bis 22 Uhr
in der Turnhalle der Schlossschule
in der Schulstraße 4 in Ahrensburg

Interessierte sind herzlich willkommen!

Nähere Informationen unter 0 41 02/3 25 71

SCHLÜSSELSCHNELLDIENST
Spezialgeschäft für Schlüssel aller Art
– S I C H E R H E I T –
Schlösser sofort fertig eingebaut
Schloss-Reparaturen · Schloss-Änderungen
Autoschlüssel

ERNST KRETZSCHMANN

Eisenwaren · Haushaltwaren und Fahrrad GmbH
Manhagener Allee 15 · 22926 Ahrensburg · Tel. 04102 - 5 23 85

Die Schwimmsparte berichtet

Das Jahr 2009 ist schon einige Tage alt und es wird sich vieles in diesem Jahr verändern. Andrea und ich haben unsere Übungsleitertätigkeit beendet, wobei wir unterschiedliche Gründe haben.

Bei Andrea ist der Nutzungsvertrag des Badlantics ausschlaggebend, der allen Übungsleitern vorschreibt, den Rettungsschein der DLRG in Silber zu absolvieren, was eine echte Herausforderung ist, die nicht jede/r von uns schaffen kann.

Andrea hat mir ausdrücklich gesagt, dass sie sonst weiter gemacht hätte und dass ihr es sehr Leid tut, denn die Arbeit mit den Kindern hat ihr sehr viel Spaß gemacht. Um pünktlich am Beckenrand zu stehen, hatte sie extra ihre Arbeitszeit verkürzt. Ihre Gruppen wird Sandra von Gliszczynski übernehmen, so dass es hier nicht zu Gruppenauflösungen kommen wird.

Bei mir ist nun nach über sieben Jahren eine Veränderung in Sicht, denn nach 16 Jahren Familienzeit habe ich nach einer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung auch gleich einen Job in Ahrensburg gefunden, der neben Familie, Haus und Garten nicht mehr so viel Zeit lässt, um auch weiter das Schwimmen zu leiten.

So suchen wir noch immer jemanden, der die Spartenleitung übernehmen kann. Um dies zu erleichtern, habe ich in der Weihnachtszeit ein Handbuch für die Schwimmsparte geschrieben, in dem alles, was mit dem Schwimmen zusammenhängt, schriftlich zusammengefasst ist. Ich hoffe, dass sich eine Person findet, die sich für die Belange der Schwimmkinder und der Sparte einsetzen mag. Schwimmkenntnisse sind nicht erforderlich, denn es kann ja jemand sein, der nur die Leitung übernehmen möchte. Über einen Anruf freue ich mich, gebe gerne Auskunft und helfe natürlich auch.

Ich blicke nun auf über sieben Jahre Tätigkeit zurück, in der viele Kinder in meinen Gruppen waren. So unterschiedliche Kinder habe ich kennengelernt: ganz zierliche oder extrovertierte, schüchterne oder kräftige, unruhige oder zappelige, gesunde oder auch gehandicapte Kinder.

Alle haben viel gelernt und ganz viele haben es zu Leistungen gebracht, die sie sich selbst nie zugetraut hätten.

Es war immer eine Herausforderung, gerade die ängstlichen Kinder zu motivieren, etwas zu üben, wovor sie Angst hatten. Doch in vielen Schritten sind wir dem Ziel, egal ob es das Tauchen und Herausholen des ersten Ringes aus 2m Tiefe war oder das Streckentauchen, der erste Sprung mit Handführung vom Podest am Beckenrand oder der erste Sprung vom 3m-Brett, näher gekommen.

Mal waren die Schritte klein und dann wieder groß. Oft habe ich Gänsehaut bekommen, wenn wieder so ein Schritt vollzogen war und ein stolzes Kind vor mir stand, weil es wieder eine Leistung geschafft hatte.

In den vielen Jahren habe ich etliche Schwimmabzeichen abgenommen, was immer etwas Besonderes war. Für ein Kind (und auch oft für die Eltern) ist ja ein Schwimmabzeichen ein Meilenstein im Leben. Schließlich gibt es einen Aufnäher und einen Stempel mit Unterschrift in den Schwimmpass.

Ich hoffe, dass auch nach mir viele neue Abzeichen erworben werden, denn Janna Harloff, die schon am Donnerstag in der Schwimmgruppe der „Großen“ schwamm, als ich anfing und bis jetzt geholfen hat, wird die Gruppen übernehmen, so dass wir auch hier keinen Ausfall haben werden. Janna wird im März 18 Jahre, so dass sie dann die Gruppen alleine leiten kann. Sie hat bereits alle notwendigen Qualifikationen und weiß natürlich beim Schwimmen bestens bescheid, da sie nach wie vor aktive Schwimmerin ist.

Bei so viel Leistungspotenzial kam der SSC an seine Grenzen, so dass sie inzwischen bei der DLRG schwimmt. Wir sind aber sehr stolz auf das Engagement von Janna und Sandra, die eben-

Von links: Nicole Christen, Finja Oesterhelweg, Helena und Konstantin Hamann, Hannes Grimm, Jesse Stricker und Alexander Hild.

Nicht auf dem Foto: Rika Oesterhelweg, Kiana Schneider, Eric Wagemann und Justus Krebs.

falls eine ehemalige Schwimmerin des Vereins ist.

Ohne den jungen Nachwuchs wären drei Tage in Gefahr gewesen, denn die neue Übungsleiterin, die uns zugesagt hatte und den Freitag übernehmen wollte, ist ohne Angabe von Gründen nie gekommen.

So standen wir wieder vor dem Nichts, doch Sandra wollte nach ihrer Probezeit unbedingt wieder Gruppen leiten und Janna hat sich auch gleich dazu entschlossen, den Sonnabend und auch den Donnerstag zu übernehmen.

Den Beiden gilt besonderer Dank, aber ich möchte mich auch bei allen anderen Übungsleitern bedanken, die ihre Zeit für den Verein und für die Kinder aufbringen.

Ohne Engagement und Begeisterung kann ein Verein nicht existieren und ich hoffe, dass sich weiterhin Menschen finden, die Spaß und Freude mit Kindern haben.

Allen Schwimmkindern wünsche ich viel Erfolg beim weiteren Üben!

Eines möchte ich noch zum Abschluss erwähnen: in einer der Gruppen schwimmt ein Junge, der sehr leicht fror und spätestens nach 15 Minuten mit zitternden und blauen Lippen aus dem Wasser musste.

Da hatte der Vater eine tolle Idee und kaufte seinem Sohn einen kurzärmeligen Neoprenanzug. Seit diesem Tag ist Schwimmen sein Sport geworden, und nun kommt er auch voran, weil er die ganze Schwimmstunde im Wasser bleiben kann und dadurch mehr übt.

Zu bedenken bleibt aber die Tatsache, dass der Anzug zusätzlich Auftrieb bietet, was einerseits das Schwimmen erleichtert, zum anderen aber das Schwimmen ohne diesen zusätzlichen Auftrieb vorenthält.

Deshalb mein Ratschlag: im Beisein der Eltern immer wieder mal ohne Anzug schwimmen lassen. Vielleicht kommen demnächst mehr Kinder im Neoprenanzug zum Schwimmen und haben dann ebenfalls mehr Spaß, weil das Wasser nicht mehr so kalt ist.

Allen Kindern, Eltern und Übungsleiterinnen und Übungsleitern wünsche ich alles Gute.

Kristina van Wahden

Rückblick 2008

Im letzten Quartal 2008 musste die Turnsparte wiederum Kündigungen von Übungsleiterinnen verkraften. Im Jahr 2008 waren also 6 gegangen. Wieder musste ich Neue finden und habe es geschafft, dass die betroffenen Sportstunden ohne Ausfall weitergeführt werden konnten.

Wir verabschiedeten ***Heike Reumschüssel***. Über sechs Jahre hatte sie das Eltern-Kind-Turnen in der Aalfanghalle geleitet. Volle Stunden und Wartelisten zeigten den Erfolg ihrer Tätigkeit. Ich danke Heike hier noch einmal herzlich und bedaure, dass wir sie nicht mehr in unserem Team haben. Diese Eltern-Kind-Gruppe wird nun von ***Kerstin Oliveira*** weitergeführt.

Aus beruflichen Gründen musste Kerstin als Übungsleiterin den Gesundheitssport vormittags abgeben. Hierfür konnte ich als neue Übungsleiterin ***Erma Wienke*** gewinnen, die schon häufig als Vertretung eingesprungen war.

Mit ihrer speziellen Ausbildung für Rückentraining ist dem SSC die Auszeichnung „Pluspunkt Gesundheit“ vom DTB sicher. Dieses Qualitätssiegel erhielt unser Verein 2008 bis 2010 für das hochwertige Angebot im Gesundheitssport mit unserer qualifizierten Übungsleiterin ***Gudrun Hock***.

Nach einem dreiviertel Jahr im Mutterschutz hat ***Dajana Gers*** ihre 50Plus Gruppe wieder übernommen, die ***Petra Kischnick*** in Vertretung zusammengehalten hatte.

Alle Kinderturnstunden im Grundschulalter wurden auf den Montagnachmittag verlegt, Übungsleiterin ***Sylvia Guse***, Halle Schule Am Hagen.

In der neuen großen IGS Halle findet das Leistungsturnen für Kinder und Jugendliche statt. Sie bietet soviel Platz, das Jungs und Mädchen gleichzeitig trainieren können. Trainer sind ***Dirk und Elke Landwehr***, unterstützt von ***Friederike Brühl***, die spezielle Turnelemente erarbeitet.

Alle benötigten Geräte können gleichzeitig aufgebaut stehen, allerdings waren der weite Weg zu den Geräteräumen und der Zeitaufwand für uns gewöhnungsbedürftig. Das gewünschte Spiralfedersprungbrett und eine weitere Bodenmattenbahn für optimales Training erhielten wir noch zusätzlich von der Stadt Ahrensburg.

Den Eltern unserer Leistungsturnerinnen danke ich herzlich: Sie transportierten zur Überbrückung das Vereinssprungbrett viele Male aus der kleinen Hagenhalle zur IGS Halle und zurück!

Für 2009 wünsche ich mir für die Turnsparte mehr Beständigkeit in der Übungsleitertätigkeit und dass der zunehmend länger werdende Schultag den Kindern noch Zeit und Kraft lässt für das was sie so gerne tun: zum Turnen kommen!

Das gilt besonders für unsere beiden Assistentinnen Jacqueline und Vanessa, die wir zurzeit sehr vermissen.

Eure Spartenleiterin Elke Landwehr

Heiztechnik von A - Z

Ahrensburger Zentralheizungsbau AZB

Notdienst 47 15 04 jederzeit für Sie einsatzbereit!

An der Strusbek 50
22926 Ahrensburg
Tel.: 04102 - 410 93 • Fax: 410 96
Ahrensburger Zentralheizungsbau GmbH

Bei den Kreisbesten

Im Vierkampf mit Sprung, Reck, Balken und Boden beim Kreisbestenwettkampf nahmen sechs SSC Leistungsturnerinnen teil.

Beim Training hatten wir den Schwerpunkt auf die Gestaltung der Bodenübungen gelegt. Mit Verzicht auf die Pflichtmusik wählten die Turnerinnen ihre Musik zuhause selbst aus und gestalteten individuell mit Schritten, Armbewegungen usw. die Verbindung zwischen den geforderten Turnelementen, sowie Beginn und Ausklang der Übungen.

Vier unserer Turnerinnen traten vormittags an und konnten sich zum Schluss riesig freuen, unter den Besten Stomarns zu sein.

Catharina Greinke wurde Vizekreisbeste!

Perfekt geturnte Bodenelemente, Ausdruck und Interpretation der Musik beim Bodenturnen, der Handstand auf dem Schwebebalken, die Hocke über den Sprungtisch, alles gelang. Sie und auch Johanna Blume mit ihrem 4. Platz haben sich für die Kreismeisterschaften 2009 qualifiziert.

Melanie Weihe mit dem 6. und Isabella Fabarius mit dem 8. Platz qualifizierten sich für den im März 2009 stattfindenden Turnwettkampf sowie auch Alica Möller und Juliane Schulte, die nachmittags ihren Wettkampf hatten.

Besonders ausdrucksstark interpretierte Alica mit ihrer Körperhaltung die Musik bei ihrer Bodenübung. Die nach viel Pflichtmusik schon unruhigen Zuschauer auf der Tribüne wurden plötzlich ganz still und bedachten sie mit lautem Beifall. Leider wurde sie, wie auch Juliane, von der Oberlandeskampfrichterin niedrig bewertet, für uns Alle enttäuschend, hatte Alica doch vorher bei den Kreismeisterschaften den 5. Platz belegt und Juliane den 5. Platz beim Kreisturnwettkampf.

Catharina Greinke	*2. Platz*	*Jahrgabg 95*
Johanna Blume	*4. Platz*	*Jahrgang 95*
Isabella Fabarius	*8. Platz*	*Jahrgang 95*
Melanie Weihe	*6. Platz*	*Jahrgang 94*

Allen nochmals einen Herzlichen Glückwunsch!

Eure Trainerin Elke

2. Kreisbeste – Catharina Greinke

Männergruppe – Wir über uns...

Wir, das ist eine beständige Männergruppe, die sich jeden Montag von 21⁰⁰ bis 22⁰⁰ Uhr in der Sporthalle der Schule am Hagen ein Stelldichein gibt.

Nicht mehr ganz jung an Jahren, dafür aber umso jünger im Herzen sind wir aufgeschlossen gegenüber allem, was uns fit hält für die Anforderungen des Alltags und der Enkelkinder.

Wir stärken unseren Rücken und trainieren mal mit, mal ohne Geräte unsere Kraft, Ausdauer und Koordination und tun ganz nebenbei auch etwas gegen die gefürchteten „Rettungsringe".

Übrigens: Bei uns gibt es kein Konkurrenz-Gegockel, denn wir sind Manns genug, die eigenen Grenzen zu erkennen und bei Bedarf daran zu arbeiten – weil wir es uns wert sind (ganz im Vertrauen: Wenn nicht, hilft unsere Trainerin Kareen auch schon mal nach).

Also dann, bis nächsten Montag...

Die neue Tel.-Nr. des SSC Hagen

lautet ab sofort: 04102 666 52 02

Kennt ihr uns?

Natürlich kennt ihr alle den SSC Hagen, schließlich seid ihr Mitglieder. Wir haben viele tolle Angebote rund um Gesundheit und Fitness. Die meisten Kurse sind im Hagen.

Aber kennt ihr uns? Wir, die „Fitness 50 Plus“ (oder auch ein bisschen jünger) treffen uns immer mittwochs von 18.00 – 19.00 Uhr in der Stormarnschule.

Gudrun, unsere Übungsleiterin bewegt uns seit zwei Jahren, ist geprüfte Rückenschulleiterin und Inhaberin diverser Lizenzen des VTF/DTB (Deutscher Turnerbund) u.a. Haltung und Bewegung und Osteoporose.

Sie legt besonderen Wert auf körpergerechte Haltung und rückenstärkende Übungen.

In unserer Halle ist noch viel Platz für nette Leute, die in einer fröhlichen Gruppe gezielten Sport mitmachen wollen.

Step-Aerobic-Gruppe sucht Verstärkung!

Wir haben noch Stepper frei. Zu energiegeladener Musik steigern wir in dieser Stunde unsere Fitness.

Die Stunde setzt sich zusammen aus einer Step-Choreographie und anschließenden Übungen zur Muskelkräftigung der Problemzonen.

Gesteppt wird jeden Dienstag von 17.45 Uhr bis 18.45 Uhr. Schaut rein und macht mit. Ich freu mich auf Euch. Viele Grüße.

Bettina Beier

Wollen Sie Ihr Konto nicht überreizen, kaufen Sie Heizöl bei

Brinckmann

bauen + heizen

Baustoffe · Brennstoffe · Kohlen · Kaminholz · Isolierstoffe · Pflastersteine
Dachpfannen · Kaminrohre · Kies und Sand · Container Dienst

Muß Heizöl teuer sein?

Bei uns nicht!

Tel. (0 41 02)
46 66 - 3

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag durchgehend von 7 bis 18 Uhr, Sonnabend von 7 bis 12 Uhr (kein Anrufbeantworter)

wir liefern sofort auch sonnabends

Bogenstraße 46, Ahrensburg, Tel. (0 41 02) 46 66 - 3

Sparte	Tag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter/in	Telefon
Schwimmen					
Seepferdchen	Di.	15.45 – 16.30	Sportbecken	Mirko Stoll	0175-1203924
Bronze	Di.	16.30 – 17.15	Sportbecken	Mirko Stoll	0175-1203924
Silber	Di.	17.15 – 18.00	Sportbecken	Mirko Stoll	0175-1203924
Sepferdchen	Mi.	15.30 – 16.15	Sportbecken	Inke Heitmann	54643
Bronze	Mi.	16.15 – 17.00	Sportbecken	Inke Heitmann	54643
Bronze/Silber	Mi.	17.00 – 17.45	Sportbecken	Inke Heitmann	54643
Silber	Mi.	17.45 – 18.30	Sportbecken	Jana Krieger	238708
Anfänger	Mi.	15.30 – 16.00	Lehrschwimmbecken	K. Martens/R. Reinfeld	040/6904506
Anfänger	Mi.	16.00 – 16.30	Lehrschwimmbecken	K. Martens/R. Reinfeld	040/6904506
Anfänger	Mi.	16.30 – 17.00	Lehrschwimmbecken	K. Martens/R. Reinfeld	040/6904506
Anfänger	Mi.	17.00 – 17.30	Lehrschwimmbecken	K. Martens/R. Reinfeld	040/6904506
Anfänger	Mi.	17.30 – 18.00	Lehrschwimmbecken	K. Martens/R. Reinfeld	040/6904506
Anfänger	Mi.	18.00 – 18.30	Lehrschwimmbecken	K. Martens/R. Reinfeld	040/6904506
Seepferdchen/Bronze	Do.	16.45 – 17.30	Sportbecken	Jana Harloff	888981
Silber/Gold	Do.	17.30 – 18.15	Sportbecken	Jana Harloff	888981
Wassergymnastik	Do.	15.30 – 16.30	Lehrschwimmbecken	Petra Kirschnik de Sosa	203444
Wassergymnastik	Do.	16.30 – 17.30	Lehrschwimmbecken	Petra Kirschnik de Sosa	203444
Bronze	Fr.	16.00 – 16.40	Sportbecken	Sandra von Gliszczynski	50203
Bronze/Silber	Fr.	16.40 – 17.20	Sportbecken	Sandra von Gliszczynski	50203
Silber	Fr.	17.20 – 18.00	Sportbecken	Sandra von Gliszczynski	821147
Bronze/Silber	Sa.	12.30 – 13.15	Sportbecken	Janna Harloff	888981
Silber/Gold	Sa.	13.15 – 14.00	Sportbecken	Janna Harloff	888981
Fußball					
Damen + Herren	Zeit und Ort nach Sonderplan			Günter Feigl	4 31 72
Jugend m + w	Zeit und Ort nach Sonderplan			Klaus Albrecht	04107 / 31 28 70
Tennis	nach Vereinbarung			Eckhart Hilgenstock	3 07 11
Leichtathletik					
Leichtathletik	Fr	15.00 - 16.00	GS am Hagen	Heike Becker	821302
Mädchen/Jungen (7 - 11 Jahre)	Fr	16.00 - 17.00	GS am Hagen	Heike Becker	821302
Tischtennis					
Jugend	Di	18.00 - 20.00	neue H. Stormarnschule	Fred Seidel	692010
Damen / Herren	Di	20.00 - 22.00	Stormarnschule	Reinhold Schulz	5 65 19
Damen / Herren	Mi	19.30 - 22.00	GS am Hagen	Renate Brügmann	8 15 24
Damen / Herren	Mi	20.00 - 22.00	neue H. Stormarnschule	Reinhold Schulz	5 65 19
Senioren	Fr	17.00 - 18.30	GS am Hagen	Werner Seiferth	5 80 34
Jugend	Fr	18.00 - 20.00	neue H. Stormarnschule	Fred Seidel	692010
Herren	Fr	20.00 - 22.00	Stormarnschule	Reinhold Schulz	5 65 19
Jugend	Sa	10.00 - 13.00 nach Absprache	GS am Hagen	Fred Seidel	692010
Volleyball					
Damen, Herren, Jugend	Di	20.00 - 22.00	Berufsschule	Stefan Dohrendorf	47 33 14

Sparte	Tag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter/in	Telefon
Turnen					
Prellball	Mo	14.00 - 15.00	Schule Am Hagen	Ronald Ratzmann	5 91 77
Kleinkinderturnen	Mo	15.00 - 16.00	Halle Aalfangschule	Sylvia Guse	6 31 96
Eltern-Kind-Turnen	Mo	16.00 - 17.00	Halle Aalfangschule	Kerstin Oliveira	45 57 57
Kinderturnen 5-6 Jahre	Mo	16.00 - 17.00	Schule Am Hagen	Sylvia Guse	6 31 96
Kinderturnen 7-9 Jahre	Mo	17.00 - 18.00	Schule Am Hagen	Sylvia Guse	6 31 96
50 Plus	Mo	18.00 - 19.00	Schule Am Hagen	Dajana Gers	20 82 34
Fitness-Mix	Mo	19.00 - 20.00	Schule Am Hagen	Renate Bera	20 19 71
Workout + Stretching	Mo	20.00 - 21.00	Schule Am Hagen	Renate Bera	20 19 71
Fitness-Mix Herren	Mo	21.00 - 22.00	Schule Am Hagen	Kareen Naunapper	5 93 49
Kleinkinderturnen 4 - 6 Jahre	Di	15.00 - 16.00	Schule Am Hagen	Joachim Trumpf	5 77 85
Sonderturnen 4 - 8 Jahre	Di	16.00 - 17.00	Schule Am Hagen	Joachim Trumpf	5 77 85
Eltern-Kind-Turnen	Di	17.00 - 18.00	Schule Am Hagen	Joachim Trumpf	5 77 85
Wettkampftraining Jugend	Di	18.00 - 20.00	Schule am Hagen	Elke Landwehr	5 30 44
Wettkampftraining Erwachsene	Di	20.00 - 22.00	Schule am Hagen	Elke Landwehr	5 30 44
Kleinkinderturnen 4 - 6 Jahre	Mi	15.00 - 16.00	Schule Am Hagen	Joachim Trumpf	5 77 85
Eltern-Kind-Turnen	Mi	16.00 - 17.00	Schule Am Hagen	Joachim Trumpf	5 77 85
Eltern-Kind-Turnen	Mi	17.00 - 18.00	Schule Am Hagen	Joachim Trumpf	5 77 85
Fitness 50 Plus	Mi	18.00 - 19.00	Stormarnschule	Gudrun Hock	
Jungenturnen 8 - 11 Jahre	Mi	18.00 - 19.30	Schule am Hagen	Dirk Landwehr	99 50 99
Leistungsturnen Jungen	Do	17.00 - 20.00	Halle IGS	Dirk Landwehr	99 50 99
Leistungsturnen Mädchen	Do	17.00 - 20.00	Halle IGS	Elke Landwehr	5 30 44
Aerobic + BBRP	Do	20.00 - 21.00	Schule Am Hagen	Brigitte Bunk	040/60049770
BBRP + Stretching	Do	21.00 - 21.30	Schule Am Hagen	Brigitte Bunk	040/60049770
Ball-Fitness Erwachsene	Do	20.00 - 22.00	Berufsschule	Hans-H. Gerkens	82 23 25

Die neue Tel.-Nr. des SSC Hagen
lautet ab sofort: 04102 666 52 02

Tanzen					
Folklore Damen u. Herren	Mi	20.00 - 22.00	Schloßschule	Ulrike Beckmann	3 25 71
Kindertanzen 3 – 4 Jahre	Di	16.00 - 16.45	SSC Sporthaus	Birgit Fedkenhauer	8 12 13
Kindertanzen 5 – 6 Jahre	Di	16.45 - 17.30	SSC Sporthaus	Birgit Fedkenhauer	8 12 13
Kindertanzen 5 – 7 Jahre	Fr	17.00 - 18.00	SSC Sporthaus	B. Fedkenhauer/A. Block	8 12 13

HALLENPLAN – SSC SPORTHAUS

SPARTE TURNEN

Kurs/Übungsleiterin	Telefon	Tag	Uhrzeit
Fitness am Vormittag (auch mit Kind) Sonja Wiens, Schützenstr. 8a	Tel. 82 34 97	**Dienstag**	**9:00 – 10:00**
Locker vom Hocker für Senioren Petra Kirschnick, Manhagener Allee 57	Tel. 20 34 44	**Dienstag**	**10:00 – 11:00**
Pilates Petra Kirschnick, Manhagener Allee 57	Tel. 20 34 44	**Dienstag**	**11:00 – 12:00**
Step-Aerobic **Step-Aerobic** Bettina Beier	Tel. 0171 6287831	**Dienstag** **Dienstag**	**18:00 – 19:00** **19:00 – 20:00**
Vorbeugung gegen Osteoporose Erma Wienke	Tel. 040 67 58 08 03	**Mittwoch**	**9:30 – 10:30**
Gutes für den Rücken Erma Wienke	Tel. 040 67 58 08 03	**Mittwoch**	**10:30 – 11:30**

Wir brauchen Verstärkung beim „Fitness am Vormittag“

Unsere Sportgruppe besteht aus Müttern, die entweder ihre Kinder mitbringen, Kinder im Kindergarten oder in der Schule haben.

Wir machen morgens:

- ***Hanteltraining***
- ***Aerobic***
- ***Pilates***
- ***Step-Aerobic***
- ***Krafttraining***

Wenn du Lust hast mit zu machen, dann komm einfach zum Ausprobieren dienstags um 9.00 Uhr ins SSC Sporthaus Hagener Allee.

Sonja

Fit für morgen…!

Der Kurs ist ein **„MUSS"** für alle, die fit werden und bleiben möchten.

Wir trainieren die kleinen und größeren Problemzonen in einer Kombination aus

Aerobic

(=effektives Ausdauertraining, „einfache" Schritte, tolle Musik) und

Bauch-Beine-Rücken-Po-Training

(=Kräftigung und Straffung, mal mit und mal ohne Zusatzgeräte)

Wann: jeden Donnerstag von 20.00-21.00 Uhr
bzw. wer Lust hat bis 21.30 Uhr

Wo: Turnhalle der Grundschule am Hagen
im Dänenweg

Trainer: Brigitte Bunk, Telefon-Nr. 040-60049770

Wir würden uns über Verstärkung sehr freuen – auch Herren sind herzlich willkommen!

Wer Lust hat mitzumachen, kann einfach vorbeischauen oder mich anrufen.

Ich freue mich auf Euch

Brigitte Bunk

Jugendabteilung

Unsere Jugendabteilung ist im Hinblick auf die Mitglieder im Umbruch begriffen. Durch das altersbedingte Ausscheiden vieler Jugendlicher zum Sommer 2008 und der normalen Fluktuation war die Mitgliederzahl im Jugendbereich doch arg geschrumpft.

Durch personenbezogene Werbung, Präsentation im Internet und insbesondere durch „Mund-zu-Mund-Propaganda“, basierend auf der bekannt guten Jugendarbeit, die beim SSC geleistet wird, ist es uns zwischenzeitlich gelungen, wieder steigende Mitgliederzahlen zu verzeichnen.

Derzeit tummeln sich an den Übungsabenden bis zu 30 Kinder und Jugendliche in der Halle. Stark vertreten sind dabei die Jahrgänge 97 bis 99, was außerordentlich erfreulich ist, handelt es sich doch um die für die Jugendarbeit sehr wichtigen und zukunftsträchtigen Altersklassen. Der Trainer- und Übungsleiterstamm mit Thomas Albert, Erhard Mindermann und Florian Gloy (alle C-Lizenz), Frank Rellstab (B-Lizenz), Marion Potsch und Fred Seidel ist Garant für eine leistungsbezogene wie aber auch kindgerechte – mit dem Motto Spaß am Spiel – aufgebaute Jugendarbeit.

Leider müssen wir derzeit auf die C-Lizenz-Trainer Richard Mattheus und Lars Möller verzichten. Ersterer befindet sich für ein halbes Jahr in New York und Lars in einer Berufsausbildung, die ihm momentan leider keine Möglichkeit bietet, um 18 Uhr in der Sporthalle erscheinen zu können.

Thomas Albert und Erhard Mindermann werden voraussichtlich im Sommer am Lehrgang zur Erlangung der B-Lizenz teilnehmen, während sich Frank Rellstab mit dem Gedanken trägt, die A-Lizenz zu erwerben. Er hat schon die ersten Kontakte zur TT-Profi-Abteilung des SV Werder Bremen geknüpft, um ein notwendiges Praktikum zu absolvieren.

EDEKA

EDEKA-AKTIV-markt
STREHL

LOTTO + TOTO Annahmestelle
Tchibo Frische-Depot

Dänenweg 12 · ☎ 04102 - 3 24 77
Fax 04102 - 5 12 72

Erhard Mindermann plant indessen eine „Eltern-Kind-Aktion“, um dadurch neue Mitglieder zu werben. Jugendwart Fred Seidel bastelt derzeit – angesichts einiger vielsprechender Talente im Alter von 10-12 Jahren – an dem Aufbau einer ausgesprochen leistungsbezogenen Trainingsgruppe mit einem zwei- bis dreimaligen Trainingsaufwand in der Woche.

Zur Zeit nehmen drei Jugendmannschaften in verschiedenen Klassen am Punktspielbetrieb teil. Während die 1. und 2. Jungen-Mannschaft in der 1. Kreisklasse spielen und hier momentan einen zweiten (die 2. Mannschaft) und einen vierten (die 1. Mannschaft) belegen, spielt unsere Einsteiger-Mannschaft in der Kreisklasse jüngerer Jahrgang und wurde hier unangefochten Herbstmeister, was nicht zuletzt der alles überragenden Kimberly Buhs zu verdanken ist.

Dazu haben die „Kleinen“ bei den gerade stattgefundenen Kreismeisterschaften hervorragende Platzierungen erreicht, wobei Kimberly mit ihrem Kreismeistertitel bei den Schülerinnen B auch hier herausragt.

Unser Aushängeschild, die 1. Mädchen-Mannschaft, ist mangels sie fordernder Gegner geschlossen freigeholt worden und in die Damenklasse gewechselt. Dort mischt sie in der Bezirksliga als absolut jüngste Truppe (sie sind zwischen 15 und 17 Jahre jung) die etablierten Damenmannschaften richtig auf und liegt derzeit auf einem nie erwarteten 4. Tabellenplatz. Nebenbei hamstern sie bei Meisterschaften noch fleißig Titel und beste Platzierungen ein. Insbesondere tun sich dabei Julia Bergmann und das Doppel Julia Bergmann/Vanessa Potsch hervor.

Alles in allem sehen wir mit der Jugendabteilung sehr erwartungsfroh in die Zukunft.

Tischtennis – Erwachsene

Die erste Halbserie der Spielserie 2008/2009 liegt hinter uns und alle 11 Mannschaften (9 Herren und 2 Damen) haben zufriedenstellend bis hervorragend abgeschlossen.

Obwohl, es war keine leichte Saison. Im Gegenteil: Es herrschte viel Unruhe. Der geplante Neuzugang für die 1. Herren, Mathias Alsleben, fiel aufgrund einer nicht vorhersehbaren Operation gänzlich aus.

Die Nr. 1 der 2. Herren musste in die 1. H aufrücken, um die Sollstärke von sechs Spielern zu gewährleisten.

Nun fehlte aber in der zweiten Mannschaft ein Spieler. Also rückte die Nr. 1 der 3. H eine Mannschaft hoch. Das gleiche Spiel in der 4. und dann auch noch in der 5. H. Erst hier kam die Rotation zum Stillstand. Dazu fehlte der 5. H und auch der 6. H jeweils ein Langzeiterkrankter.

Also, es lief eigentlich nichts glatt und die Mannschaften konnten gar nicht oder nur kaum in den geplanten Aufstellungen zu ihren Punktspielen antreten. Trotzdem konnte man mit den zum Abschluss der 1. Halbserie erreichten Ergebnissen sehr zufrieden sein. Keine der Mannschaften steht in ihrer Spielklasse auf einem Abstiegsplatz.

Die 1. Herren um Mannschaftsführer und Spitzenspieler Sven-Olaf Nadolny-Hobe belegte in der 2. Bezirksliga Süd einen hervorragenden 3. Tabellenplatz und musste sich nur dem 1. und 2. der Tabelle jeweils beugen. In der Rückrunde steht nunmehr zwar Mathias Alsleben zur Verfügung, doch wird der Mannschaft Wolfgang Engellandt eine ganze Weile fehlen.

Die 2. Herren wurden trotz aller Widrigkeiten Herbstmeister in der neu gegründeten gemeinsamen Kreisklasse Segeberg/Stormarn und führen die Tabelle derzeit mit drei Punkten Vorsprung an. Erklärtes Ziel ist der Aufstieg in die Kreisliga. Um „Oldie“ und vorbildlichen Kämpfer Erhard Mindermann hat sich hier eine junge Truppe geschart, der dieses Unterfangen auch gelingen sollte.

Die 3. und 4. Herren spielen in der 2. Kreisklasse. Während die Dritte nach anfänglichen Startschwierigkeiten jetzt auf dem 3. Tabellenplatz liegt, konnte sich die Vierte zum Ende der Halbserie aus der Abstiegsregion herausspielen und belegt z. Zt. einen Nichtabstiegsplatz. Ist aber weiterhin gefährdet.

Die 5.H bestreitet ihre Punktspiele in der 3. Kreisklasse und verlor im Laufe der Serie gleich zwei Spieler und hatte dabei auch noch mit körperlichen Unzulänglichkeiten bei den übrigen

Mitgliedern der Mannschaft zu kämpfen. Trotzdem liegt auch diese Mannschaft nur in der Nähe der Abstiegszone, nicht aber auf einem Abstiegsplatz. Zur Rückrunde hat sie wieder ihr altes Gesicht erhalten, indem sie in seit vielen, vielen Jahren gewohnter Aufstellung antreten kann. Die sechs Spieler kommen zusammen auf fast 400 Lebensjahre und dürfte damit die wohl älteste Mannschaft im Kreis Stormarn stellen. Um Mannschaftsführer Fred Seidel wird sich diese „Genuss-Mannschaft“ (sie schonen sich weder beim Spiel, noch beim anschliessenden gemeinsamen Essen) mit ihrer Routine wohl ganz schnell ins gesicherte Mittelfeld absetzen können.

Die 6. Herren landete zum Abschluss der Halbserie im oberen Tabellendrittel der 4. Kreisklasse. Diese Mannschaft hat zur Rückrunde ein völlig neues Gesicht erhalten, nachdem sie Spieler in obere und untere Mannschaften abgeben musste. Die so neuformierte Mannschaft hofft, die Spielserie im gesicherten Mittelfeld überstehen zu können.

Der 7. Mannschaft erging es ähnlich wie der 6. H. Eine ganze Weile konnte sie sich in der 5. Kreisklasse sogar auf einem Aufstiegsplatz behaupten, bis sie zum Ende der Halbserie doch noch etwas abrutschte. Mit der zwangsläufig neuformierten Mannschaft erhofft man sich zum Abschluss der Serie zumindest einen Platz im gesicherten Mittelfeld.

Die 8. und 9. Mannschaft spielen gemeinsam in der 6. Kreisklasse. Während die 8. zwischenzeitlich auf dem 3. Tabellenplatz rangiert, tummelt sich die 9. in der unteren Tabellenhälfte. Auch in diesen beiden Mannschaften gab es zur Rückrunde erhebliche Umstellungen, deren Opfer insbesondere die 9. Mannschaft wurde.

Die 1. Damen, bestehend aus 4 freigeholten Jugendlichen im Alter von 15 bis 17 Jahren, spielt erstmals in der 2. Damen-Bezirksliga Süd und mischt hier zur Überraschung aller die etablierten Mannschaften kräftig auf. Der Lohn ist ein 3. Platz zum Abschluss der Herbstserie. Auch wenn die Mädels im Laufe der Rückrunde diese Position nicht werden halten können, haben sie sich schon jetzt selbst übertroffen. Dazu haben sie in ihren Reihen mit der 15jährigen Julia Bergmann nicht nur die jüngste Spielerin der Spielklasse, sondern auch die Erfolgreichste. Verlor sie in der Hinrunde doch lediglich ein Einzel.

Die 2. Damen spielt in der Kreisliga Stormarn und belegt dort, punktgleich mit der Zweitplatzierten, den 3. Tabellenplatz. Sollte der Rückrundenstart positiv verlaufen, ist ein Aufstiegsplatz im Bereich des Möglichen. Allerdings müsste dazu bei einigen Damen der Trainingseifer doch erheblich gesteigert werden.

Auch bei den Kreismeisterschaften traten Akteure des SSC ins Rampenlicht. Sven-Olaf Nadolny-Hobe wurde in der Herren A-Klasse zweimaliger Titelträger. Im Endspiel der höchsten Spielklasse besiegte er seinen Kontrahenten aus Siek und

Julia Bergmann in Aktion

Sven-Olaf Nadolny-Hobe in Aktion

dazu war er im Doppel mit seinem Vereinskameraden Thomas Albert erfolgreich.

In der Damen B-Klasse machten unsere Mädels aus der 1. Damenmannschaft die Plätze unter sich aus. Julia Bergmann wurde Kreismeisterin vor Vanessa Potsch. Im Damen B-Doppel waren beide gemeinsam erfolgreich. Dieta Steinmann wurde bei den Damen C Vizemeisterin und gemeinsam mit ihrer Partnerin Kreismeisterin in der Doppelkonkurrenz.

Beim vereinsinternen Kult-Turnier, dem Zweier-Mannschafts-Turnier, welches traditionell im November eines jeden Jahres in der kleinen Hagener Turnhalle ausgetragen wird, siegte die Paarung Dieta Steinmann und Sven-Olaf Nadolny-Hobe. Zwanzig Mannschaften nahmen teil und alle hatten viel Spaß.

Die TT-Abteilung boomt. Insbesondere dienstags, aber neuerdings auch freitags, platzt die Halle zu den Trainings- und Punktspielzeiten aus allen Nähten. Nicht zuletzt auch bedingt durch die vielen Punktspiele, die von 11 Mannschaften zu absolvieren sind. Häufig ist da an ein Einzeltraining kaum zu denken. Man behilft sich dann damit, in Doppelpaarungen gegeneinander anzutreten, denn zugucken soll niemand.

Immer wieder tauchen neue Gesichter auf, werden sofort mit einbezogen und bleiben dann häufig auch bei uns.

Bundesweit stöhnen alle über den Rückgang von TT-Spielern in den Vereinen. Wir gehören nicht dazu, und das wird hoffentlich auch so bleiben.

Euer Reinhold Schulz

Senioren

Die seit mehreren Jahren bestehende Senioren-Abteilung unserer TT-Sparte ist zu einem festen Bestandteil geworden. Nach wie vor sind die Senioren mit Begeisterung dabei und es kommen immer mehr dazu. Dies ist auch nicht zuletzt dem Leiter der Senioren-Gruppe, Werner Seiferth, zu verdanken.

Mit seiner sympathischen Art vermittelt er den Seniorinnen und Senioren jeden Freitag mit viel Spaß und Engagement das TT-Spiel und damit die Freude am Sport im Alter.

Ergebnis des Ganzen ist, das inzwischen einige Senioren zusätzlich auch am Punktspielbetrieb in den unteren Mannschaften der TT-Abteilung teilnehmen. Welch' eine Entwicklung.

Die Senioren freuen sich über jeden „Nachwuchs", der den Weg in die Turnhalle der Grundschule Am Hagen findet. Den TT-Sport kann man bis ins hohe Alter betreiben. Bestes Beispiel: Unser ältestes aktives Mitglied ist stolze 83 Jahre jung.

Fred Seidel, Sport- und Jugendwart

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Fußballsparte

am Donnerstag, dem 12. März 2009 um 20.00 Uhr

im SSC Sporthaus Hagener Allee

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Bericht des Spartenleiters
3. Bericht des Fußballobmanns
4. Bericht des Jugendobmanns
5. Kassenbericht 2008
6. Entlastung der Spartenleitung
7. Haushaltsplan und Etat 2009
8. Wahlen:
   a. Spartenleiter für 2 Jahre
   b. Fußballobmann
   c. Jugendobmann
   d. Schiedsrichterobmann
   e. Kassenwart
   f. Koordinator Spielbetrieb
   g. Pressewart
   h. Schriftführer
   i. Beisitzer
9. Beschluss über die Neufassung der Geschäftsordnung der Fußballsparte
10. Anträge (sind 1 Woche vor der Versammlung schriftlich einzureichen)
11. Verschiedenes

Wir bitten um rege Beteiligung aller stimmberechtigten Mitglieder der Fußballsparte.

Mit freundlichen Grüßen
Die Spartenleitung

Neu überarbeitete Geschäftsordnung für die Fußballsparte

Die Tennissparte und die Fußballsparte verwalten sich finanziell selbst. Dazu erhalten sie vom Gesamtverein die sie betreffenden Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt. Dazu kommen Spenden, Zuschüsse etc..

Aus diesen Gründen und auch wegen ihrer besonderen sportlichen Abläufe wurden für beide eine besondere Geschäftsordnung geschaffen. Dies erfolgte vor längerer Zeit.

Inzwischen hat besonders die Fußballsparte eine rasante Entwicklung genommen. Dazu haben die gute Trainer/Betreuer-Arbeit, aber auch die guten Rahmenbedingungen ganz erheblich beigetragen.

Mittlerweile ist die Größe der Sparte fast an die mögliche Grenze gestoßen. Diese ergibt sich aus der Größe des Sporthauses mit ihrer begrenzten Anzahl von Kabinen, aber auch durch die Anzahl der Fußballplätze.

Dieser Entwicklung musste durch eine Überarbeitung der Geschäftsordnung Rechnung getragen werden.

Dies war aber nicht der einzige Grund. Denn das interne Zusammenspiel in der Sparte hatte gelitten, und zwar auch bedingt durch das Größenverhältnis des Erwachsenenbereiches zum Jugendbereich. Durch die auf frühere Verhältnisse abgestellte Spartengeschäftsordnung entstanden auch Kompetenzfreiräume. Dies war zu klären. Des weiteren waren klare Regeln für Verantwortlichkeit und die Zusammenarbeit zu formulieren, um alle in das Gesamtziel für den SSC einzubinden. Der Ablauf im Gesamtverein und somit auch in jeder Sparte ist durch Abstimmprozesse gekennzeichnet. Eigentlich eine Selbstverständlichkeit.

Der Vorstand hat sich deshalb mit Spartenleitung zusammengesetzt und eine auf heutige Verhältnisse angepasstere Geschäftsordnung entwickelt, die auf der nächsten Sparten-Hauptversammlung zu beschließen ist.

H.Timm/Vorstand

Ein Blick nach vorn mit dem nötigen Rückblick

Liebe Sportfreunde, nach den Turbulenzen des letzten Jahres liegt es jetzt wieder an uns, die Aufmerksamkeit und das Engagement auf unsere eigentlichen Aufgaben und Interessen zu richten. Ich möchte mich aber trotzdem noch einmal rückblickend bei allen, insbesondere aber bei unserem Sportfreund Ole Junker, bedanken, dass es gelungen ist, die internen Probleme auch intern zu lösen. Durch sein beherztes Engagement und die Bereitschaft aller Beteiligten wieder aufeinander zuzugehen, ist es gelungen, dass unser Verein vielleicht sogar gestärkt in die Zukunft blicken kann.

Seit dem Jahreswechsel haben unsere Mannschaften in den Stormarner Hallen um die Kreismeisterschaften und bei anderen Turnieren um Pokale gekickt. Über die sportlichen Erfolge könnt Ihr in den weiteren Berichten mehr erfahren.

Besonders anzumerken ist die sehr gute Zusammenarbeit und das gegenseitige Verständnis der

sportlich rivalisierenden Vereine als es um die Hallenkreismeisterschaften der A- und B-Junioren ging. In Zusammenarbeit mit den beteiligten Vereinen der Endrunde hat unser Jugendobmann Klaus Albrecht alles daran gesetzt, dass die vom KFV Stormarn abgesetzte Endrunde unter dem Motto „Stormarn kickt fair“ ausgetragen wurde. Ich denke, ein voller Erfolg!

Am 12. März 2009 findet um 20.00 Uhr unsere diesjährige Jahreshauptversammlung der Fußballsparte statt. Die Einladung ist auf Seite 28 und wir freuen uns über eine rege Beteiligung. Eine Jahreshauptversammlung stellt nicht nur die Pflicht dar, die Verantwortungsträger zu wählen, sie soll auch die geleistete Arbeit Aller würdigen und einen Ausblick auf Ziele und Herausforderungen geben. Die Spartenleitung hofft jedenfalls, dass wir für die Zukunft wieder eine „schlagkräftige Mannschaft“ aufgestellt haben, damit unsere Fußballsparte für die kommenden Aufgaben gut gerüstet ist.

Ich möchte unseren Vorschlag für eine künftige Spartenleitung bekannt machen, wohl wissend, dass sich jeder Interessierte auch während der Versammlung zur Wahl stellen und damit diesen Vorschlag ergänzen kann. Der stellv. Spartenleiter wird bekanntlich auch für 2 Jahre gewählt. Damit vervollständigt „unser Jens Mommsen“ das folgende Team:

Spartenleiter für 2 Jahre: Günter Feigl
Kassenwart: Jan Fedkenhauer
Fußballobmann: Jörg Feddern
Jugendobmann: Klaus Albrecht
Schiedsrichterobmann: Michael Stolartzik
Koordinator Spielbetrieb: Ole Junker
Pressewart: Michael Stäcker
Schriftführerin: Dagmar Trumpf
Beisitzer: Jürgen Hartwigsen

Ein wichtiger Punkt der diesjährigen Versammlung wird auch die Verabschiedung einer Neufassung unserer Geschäftsordnung sein.

Viel wichtiger ist aber, dass allen Mannschaften, hoffentlich gut vorbereitet, ein sehr guter Start in die Rückrunde gelingt. Dafür wünsche ich viel Erfolg.

Günter Feigl – Spartenleiter

1. Andreas Tinapp-Gedächtnisturnier

Wir haben zu Ehren unseres verstorbenen Sportkameraden Andreas Tinapp ein Hallenturnier in der Halle der Stormarnschule veranstaltet. Zu diesem Turnier haben sich acht Mannschaften eingefunden, neben unseren Senioren, der Alten Herren und der Dridden, war auch die Mannschaft des ATSV-Gesa dabei.

Gespielt wurde in zwei Vierer-Gruppen, danach wurden in den Viertel- und Halbfinals die Endspielteilnehmer ermittelt.

Es waren packende, spannende Spiele, die absolut fair geführt wurden. Damit wurde es auch den beiden Schiedsrichtern sehr leicht gemacht. Ein freundschaftliches Turnier, bei dem sich viele bekannte Gesichter nach Jahren mal wieder über den Weg gelaufen sind ! Fazit: Eine durchaus positive und gelungene Veranstaltung ! Turniersieger wurde das A-Team der Alten Herren des SSC Hagen, was aber mehr oder weniger nebensächlich war!

Wir danken allen, die für die Organisation eine Menge Zeit geopfert haben, den Spielerfrauen, die kulinarische Köstlichkeiten zubereitet haben, den jungen Helfern und Helferinnen die sich um den Verkauf kümmerten sowie Jochen Trumpf, und Jens Mommsen die uns bei der Bewirtung und der Turnierleitung unterstützt haben!

Der Erlös dieses Turniers wird der Familie von „Tini“ zukommen.

Organigramm der Fußballabteilung des SSC Hagen Ahrensburg

Unsere Spartenleitung:

Jens Mommsen
Stellv. Spartenleiter
04102 / 57856
0151 / 54764450
j.mommsen@gmx.de

Günter Feigl
Spartenleiter
04102 / 43172
0172 / 4390768
Gx4Feigl@aol.com

Jan Fedkenhauer
Kassenwart
04102 / 81213
0177 / 4949872
jan-luka@web.de

Klaus Albrecht
Jugendobmann
04107 / 312870
0175 / 4402815
ssc@mcalbrecht.de

Jörg Feddern
Fußballobmann
04532 / 281600
0151 / 56331667
jofeddern@versanet.de

Michael Stolartzik
Schiedsrichter-Obmann
04102 / 63790
info@licom.de

Ole Junker
Koord.Spielbetrieb/Presse
04102 / 30522
0175 / 6049167
babsundole@yahoo.de

Dagmar Trumpf
Schriftführerin
04102 / 57785
dagmar-jochen@web.de

Jürgen Hartwigsen
Beisitzer
04102 / 43460
0162 / 3186660
jhartwigsen@web.de

Unsere Jugend-Abteilungsleiter:

Jens Mommsen · Juniorinnen · 04102 / 57856 · 0151 / 54764450 · j.mommsen@gmx.de

Ole Junker · F- Junioren · 04102 / 30522 · 0175 / 6049167 · babsundole@yahoo.de

Stefan Wienholtz · G - Junioren · 0160 / 97226146 · stefan wienholtz@campbellsoup.com

Unsere Mannschaften und weitere Infos: www.hagen-fussball.de

Verband contra Vereine

„Schwachsinn und Gewalt“ – so das Originalzitat auf der Homepage des Kreisfußballverbandes – führen zum Abbruch der Hallenmeisterschaft.

Eine Entscheidung des KFV-Vorstandes, die viele nicht nachvollziehen können, zumal sie ohne Rücksprache mit dem zuständigen Turnierleiter und gegen die Meinung vieler Vereine getroffen wurde.

Es bildete sich eine Gruppe mehrerer Vereine, die sich nach Absage der Meisterschaft entschloss, den „Stormarn-Cup 2009“ auszutragen, zu dem wir in Zusammenarbeit mit dem SV Eichede jeweils sechs A- und sechs B-Jugendmannschaften einluden.

Unter dem Motto „Schleswig-Holstein kickt fair“ wurden dann die Turniere in Bargteheide (A-Jugend) und in der Heimgartenhalle (B-Jugend) ausgetragen.

Unsere 1. A-Jugend und unsere 1. B-Jugend zeigten sich bei diesen Turnieren beide von ihrer besten Seite und verpassten den Turniersieg als Zweite jeweils nur sehr knapp – und – vertraten unseren Verein auch im Auftreten ohne jeglichen Makel.

Dafür an alle Beteiligten von dieser Stelle aus noch einmal herzlichen Dank, vor allem an die ***Fa. Stock Rohrgroßhandel*** und die ***Fa. Haupt oHG*** für die ideelle und finanzielle Unterstützung.

Kurzberichte aus den Sporthallen des Kreises Stormarn

Die ***B-Juniorinnen*** nahmen auch in diesem Jahr an den Hallenlandesmeisterschaften in Lübeck teil. Mit Siegen gegen Tura Meldorf und FFC Oldesloe, dem späteren Landesmeister, fing das Turnier sehr gut an.

Dann verloren wir gegen den Letzten Olympia Neumünster – und der Titel aus dem Jahr 2008 war futsch. Mit einem Unentschieden gegen Holstein Kiel wurde aber noch der zweite Platz gerettet. Eine tolle Leistung unserer Mädels.

Die ***C-Juniorinnen*** haben sich gerade ohne Gegentor für die Endrunde der Kreismeisterschaft qualifiziert. Hoffen wir, dass das Abwehrbollwerk auch in der Endrunde hält.

Die ***A-Jugend*** hat, wie oben schon erwähnt, den Sieg beim Stormarn-Cup 2009, genau wie die 1. B-Jugend, knapp verpasst. Beiden Mannschaften hätte im letzten Spiel ein Unentschieden gegen die Teams des Regionalligisten SV Eichede gereicht – leider reichte es eben nicht und man wurde sehr guter Zweiter.

Die ***1. C-Jugend*** sorgte für einen Paukenschlag beim eigenen Turnier im Dezember. Trainer Matthias Thomas lud sieben höherklassige Mannschaften aus Hamburg und Umgebung ein, hinzu kamen unsere 2. und 3. C-Jugend. Unsere Jungs erwischten einen grandiosen Tag und gewannen das Turnier. Bei den diesjährigen

Hier überreicht Geli Kommritz (Stock Rohrgroßhandel – Sponsor des Stormarncup 2009) einen Pokal an Bojan Stäcker, Käpitän der 1. B-Jugend.

Hallenkreismeisterschaften erspielte die Mannschaft nach überzeugender Leistung einen guten 5. Platz. Ein großes Lob und viel Dank an den D-Jugend Torwart Lasse Baron, der für uns dabei im Tor stand. Wir begrüßen Neuzugang Victor Janelt bei uns in der Mannschaft, der vom Bargfelder SV zu uns kam.

Die ***E-Jugendteams*** veranstalteten am ersten Februarwochenende ihre Turniere in der Stormarnschule, die mit 28 teilnehmenden Mannschaften sehr gefragt sind. René Leuth und Yannick Kommritz und ihre 3. E-Jugend sicherten sich den vom Förderverein der Fußballjugend gestifteten Pokal.

Unsere ***1. E-Jugend*** hofft nach ihrem Einzug in die Endrunde der Kreismeisterschaft auf den Titel. Und, es hat geklappt, siehe Seite 36.

Das Turnier der ***F-Jugend*** am 4. Advent hatte sogar einigen Medienwirbel entfacht. Mit einer Liveschaltung auf Alsterradio konnten sogar die daheimgebliebenen Eltern des DSC Hanseat mitfiebern, dass ihre Kinder gut gespielt haben.

Auch die Kleinsten, unsere ***G-Jugendteams***, hamstern auf auswärtigen Turnieren viele Pokale für ihre spätere Trophäensammlung.

Foto unten: Die 3. E-Junioren errang den Turniersieg beim eigenen Hallenturnier am 8. Februar 2009. Hintere Reihe von links: Trainer Yannick Kommritz, Aaron Bäcker, Alex Schmidt, Patrick Radowski, Trainer René Leuth. Vordere Reihe von links: Lennardt Teske, Joel Jaß, Bo Schimmelpfeng, Bennet Gollin, Jascha Meier. Liegend: David Bryssinck.

Alle Jahre wieder ...

... stellen sich viele Trainer der Jugendmannschaften die Frage, womit man den Kindern zu Weihnachten eine Freude machen kann. Ideen müssen her und Kreativität ist gefragt. Von beidem gab es auch zum vergangenem Weihnachtsfest reichlich.

So gab es für den Kickernachwuchs unter anderem coole Mützen, die mit unserem Vereinslogo und den individuellen Initialen der Spieler bestickt wurden. Andere Kinder freuten sich über SSC Hagen-Basecaps, die Spieler einer weiteren Kleinfeldmannschaft erhielten – auch, um das gemeinsame Duschen nach den Spielen zu fördern – gut bestückte Kulturtaschen.

Die Spieler einer anderen Mannschaft bekamen einen mit ihrem Namen und ihrer Rückennummer bedruckten Beutel für die Fußballschuhe.

Die Jungs der 1. E freuten sich über ihre eigenen, farbig und beidseitig bedruckten Autogrammkarten – siehe unten. Dafür nochmals Danke den Sponsoren Galabau Groot, Malerbetrieb Löpchens, Elektro Ahrend und der Zielgruppenagentur Butter bei die Fische (www.butterbeidiefische.info).

1 .B-Junioren – Nur ein Ziel: Aufstieg in die Verbandsliga!

Nachdem wir gegen Reinfeld unsere bisher einzige aber auch verdiente Niederlage hinnehmen mussten, konnten wir die restlichen Punktspiele der Hinrunde für uns entscheiden. So, dass wir als Tabellenführer in die wohlverdiente Winterpause gehen konnten.

Zu Beginn der Rückrundenvorbereitung konnten wir vier Neuzugänge vermelden. Aus Bargteheide sind Tim Westphal, die Zwillinge Hauke und Arne Iwersen sowie Vincent Janelt aus Bargfeld-Stegen in den Hagen gewechselt. Dagegen verloren wir mit Tom Dreger, der für neun Monate nach Australien „auswanderte“ einen wichtigen Spieler.

In der bisher dreiwöchigen Vorbereitung zeigte sich schnell, dass die neuen Spieler eine Verstärkung sein können, wobei die Mannschaft hat es den neuen Spielern auch leicht machte, sich zu intregieren.

In den Vorbereitungsspielen konnte sich die Mannschaft von Spiel zu Spiel steigern, so dass ein gesunder Konkurrenzkampf entstanden ist.

Bei dem von Hagener Seite sehr gut organisierten Hallenturnier, dem Stormarn-Cup 2009 (Ersatzturnier für die Endrunde der Kreismeisterschaft), belegten wir einen hervorragenden zweiten Platz hinter der Regionalligamannschaft aus Eichede. Unter anderem konnten wir den Ligakonkurrenten aus Reinfeld und die zweite Mannschaft aus Eichede hinter uns lassen.

In dem Wintertrainingslage im Ostseebad Damp hat sich die Mannschaft den letzten Schliff geholt und ist zu einem verschworenen Haufen zusammen gewachsen.

Unter diesen guten Voraussetzungen gehen wir nun unser Ziel „AUFSTIEG“ in die Verbandsliga an und werden alles tun was nötig ist, dieses Ziel zu erreichen.

Noch eine gute Nachricht noch zum Schluss: Andreas Goldau bleibt uns als Trainer der 1.B-Jugend erhalten.

1. Herren – SSC Hagen triumphierte beim Turnier im Sülfeld

Sülfeld – „Guter und fairer Fußball sowie 169 Tore sprechen für tollen Hallenfußball“, freute sich Thomas Jankowski, Fußballobmann des SV Sülfeld und Turnierleiter des 25. Wettbewerbs um den Armin-Jüdes-Gedächtnispokal.

Rund 900 Zuschauer sahen an den drei Turniertagen in der Sporthalle an der Oldesloer Straße spannende Spiele, an deren Ende der Kreisligist SSC Hagen-Ahrensburg triumphierte. Die Stormarner gewannen das Finale gegen den Hamburger Landesligisten Bramfelder SV mit 2:0.

Mannschaften aus dem Kreis Segeberg spielten bei der Vergabe der forderten Plätze keine Rolle. Sie hatten sich allerdings auch mit starker Konkurrenz aus Hamburg und dem Kreis Stormarn auseinander zu setzen.

Im Finale zeigte sich bei den Bramfeldern, die ihre Vorrunde am Finaltag zu bestreiten hatten, ein Kräfteverschleiss.

Die Hagener erwiesen sich als frischer und zweikampfstärker, gewannen verdient mit 2:0 und nahmen der großen Armin-Jüdes-Wanderpokal, 200 Euro Siegprämie und ein 50-Liter-Fass Bier mit auf die Heimfahrt.

„Gelebte Städtepartnerschaft“

Die Einladung stammt aus dem vergangenen Sommer, die Fußballer des SSC Hagen Ahrensburg waren bei der SG Ludwigslust/Grabow zu Gast und boten einen Gegenbesuch an, niemand dachte damals an Schnee. „Auf unserem Kunstrasenplatz kann man immer spielen“, verkündeten die Stormarner, und im Prinzip haben sie ja auch recht behalten. Nur dass die Mecklenburger eben kräftig mit anpacken mussten, um das Spielfeld am Braunen Hirsch zu räumen. In den Vereinen sprechen sie von „gelebter Städtepartnerschaft“ – Ahrensburg und Ludwiglust sind auf diese Weise offiziell verbunden –, man kann es aber auch einfach Freundschaft nennen. Zu zwei Testspielen hatten sich die Teams verabredet, und nicht einmal das 2:9 im ersten Duell drückte die Stimmung, ganz im Gegenteil: Beim Spanferkelessen am Abend waren alle bester Laune. Ernsthafter ging es in der zweiten Partie tags darauf zur Sache, zwischen Schneebergen neben den Auslinien verkaufte sich der SSC Hagen diesmal besser. Die Kreisligakicker aus Stormarn besiegten die Landesligaelf aus Mecklenburg-Vorpommern mit 5:2, und Coach Kai Schneegas sagte, seine Mannschaft sei immerhin schon „bei 80 Prozent angekommen“. Ein bisschen Arbeit wartet also noch im Trainingslager am kommenden Wochenende. Das erste Punktspiel des Jahres ist für den 1. März gegen den SV Timmerhorn-Bünningstedt geplant. Nach der Saison ist dann wieder Ludwiglust Reiseziel der Stormarner, Schneegas freut sich schon auf die Freundschaftsspiele im Waldstadion. Dort herrschen traumhafte Bedingungen“, sagte er, und eines ist ohnehin sicher: Schnee werden die Ahrensburger in der Sommerpause nicht schippen müssen.

Aus dem Hamburger Abendblatt vom 17.02.09 (söb)

Die 2. Herren – Kreisklasse A

Neues vom Tabellenführer...

... könnte eine mögliche Überschrift lauten, wenn da nicht die Nachholspiele wären! Denn, wenn unsere Verfolger Ihre Spiele alle samt gewinnen sollten, dann wären wir nur noch Tabellenvierter (wenn ich mich nicht verrechnet habe...). Trotzdem ist es ein schönes Gefühl, über die Winterpause den Platz an der Sonne genießen zu können. Dieser Platz war, ist und bleibt auch unser Ziel für diese Saison! Daran wird sich auch so schnell nichts ändern. Doch muss man sagen, dass wir uns dafür noch steigern und einfach unsere Leistung konstanter abrufen sollten. Oftmals bestimmen noch Konzentrationsschwächen und Abstimmungsfehler unser Spiel. An diesen Schwächen, müssen wir zusammen mit unserem Trainer Wolfgang Spethmann arbeiten und im optimalen Fall abstellen. Positive Eindrücke haben hierbei unsere beiden ersten Testspiele hinterlassen:

Als ersten Gegner hatten wir Hamm United (Kreisliga Hamburg) zu Gast und mussten eine 2:1-Niederlage hinnehmen. Allerdings muss man bedenken, dass unser Gegner gute 4 Wochen weiter war, da die Rückrunde in Hamburg früher, als bei uns startet. Es war über 90 Minuten ein gutes und schnelles Duell, in dem wir mindestens gleich wertig waren.

Der zweite Gegner war niemand Geringeres als Hoisdorf (derzeit Tabellenvierter der Kreisliga Stormarn). In der Sommervorbereitung kam es schon mal zu diesem Duell welches wir mit 2:0 für uns entscheiden konnten. Die Gäste hatten also schon „etwas“ Wut im Bauch. Man merkte allerdings, dass wir den großen Rivalen erneut ärgern wollten und zeigten von Anfang an eine engagiertere Leistung, als der Gegner. Wir überrannten die Gäste regelrecht und führten nach ca. 35 Minuten verdient mit 3:0! Damit hatte keiner gerechnet. Nach der Pause machten wir zwar weiter Druck und hatten mehr vom Spiel, allerdings konnten wir dies lange Zeit nicht in Tore umwandeln. Erst nachdem Hoisdorf den Anschlusstreffer schoss, schafften wir es erneut zuzuschlagen und konnten den alten Torabstand wiederherstellen. Die Moral der Gäste war gebrochen und wir schalteten einen Gang zurück. Der letzte Gegentreffer zum 4:2 schadete unserer guten Leistung auch nicht mehr und wir gingen als verdienter Sieger vom Platz.

Wenn wir die letzten 3 Wochen, der Vorbereitung konzentriert zusammen trainieren und vom Verletzungspech verschont bleiben, dann blicke ich positiv in die Zukunft (bzw. Rückrunde)!

LETZE MELDUNG – 1.E holt Hallenkreismeisterschaft in den Hagen

Eine Woche später als geplant fand die Endrunde der Hallenkreismeisterschaft der E-Junioren statt. Aufgrund der Sperrung der Bargteheider Eckhorst-Sporthalle, ging es nun am 21. in der Bad Oldesloer Stormarnhalle um den Titel. Neben unserer 1.E, waren die ersten Mannschaften von Reinfeld, Bargteheide, Stormarn 2000, Eichede, Bargfeld und Trittau sowie Trittau 2, am Start.

In zwei Vierergruppen galt es für alle Acht zuerst einmal, die Halbfinals zu erreichen. Unsere Jungs schlugen in der Gruppe Eichede mit 3:0, Reinfeld mit 1:0 und Trittau 1 mit 2:0. Im Halbfinale gab es ein 1:0 gegen Stormarn 2000, im Endspiel wurde Bargteheide mit 3:1 geschlagen.

Die 1. E trat an mit Luca, Janni, Marc, Janik, Ole, Vitaly, Bennet, Lennart und Finn-Gerrit. Alle neun Jungs spielten ein Riesenturnier und wurden verdiente Sieger. Zudem zählen Konrad und Finn zum 1.E-Kader.

BEITRAGSORDNUNG (gültig seit 1.7.2008)

1. **Aufnahmegebühr 5,00 EUR** – bei Eintritt in den Hauptverein

2. **Laufende Beiträge pro Halbjahr** (Lastschriftverfahren):

	Beitragsgruppe	GRUNDBEITRAG Hauptverein	SPARTENBEITRAGE Fußball	Schwimmen	Tennis
1	Kinder u. Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr	25,00 EUR	24,00 EUR	9,00 EUR	22,00 EUR
2	Erwachsene	50,00 EUR	24,00 EUR	12,50 EUR	57,00 EUR
3	Ehepaar	80,00 EUR	–	–	113,00 EUR
5	Kinder vom Mitgliedsehepaar	9,00 EUR	24,00 EUR	9,00 EUR	17,00 EUR
7	Azubis/Erwachs. i. d. Ausbildung Wehr- und Zivildienstleistende bis zum 27. Lebensjahr (aktueller Nachweis erforderlich!)	25,00 EUR	24,00 EUR	9,00 EUR	48,00 EUR
8	Ehepartner vom Mitglied, allein Tennis spielend	–	–	–	57,00 EUR
9	Fördernde Erwachsene	16,00 EUR	5,50 EUR	–	11,00 EUR
10	Fördernd – Beitragsgruppe 1+7	6,00 EUR	–	–	5,50 EUR

3. **Aufnahmegebühren für Tennis auf Anfrage**

Die Aufnahme des neuen Mitgliedes erfolgt jeweils zum Anfang eines Quartals. Der Wechsel bzw. Aufnahme von weiteren Spartenmitgliedschaften ist eigenständig anzuzeigen.

AUSZUG AUS DER SATZUNG DES SSC HAGEN AHRENSBURG

(aktualisiert nach den Beschlüssen der Jahreshauptversammlung vom 21.3.2002)

§ 5.1 Über die Aufnahme als Mitglied entscheidet der Vorstand. Die Aufnahme neuer Mitglieder kann zurückgestellt werden, wenn die Erweiterung der betreffenden Sparte aus sportlichen Gründen nicht sinnvoll erscheint.

§ 5.4 Die Aufnahme wird wirksam nach Zahlung der Aufnahmegebühr sowie des ersten Beitrages.

§ 6.2 Der Austritt eines Mitgliedes kann nach schriftlicher, handschriftlich unterschriebener, Kündigung an den Vorstand zum Ende eines jeden Kalenderhalbjahres erfolgen. Die Kündigung hat unter Einhaltung einer Frist von drei Monaten zu erfolgen. Bei Minderjährigen ist die Zustimmung des gesetzlichen Vertreters erforderlich.

Mit der Austrittserklärung verzichtet das Mitglied auf die Ausübung seiner Mitgliedsrechte gem. § 8 Abs. 1 und 2 (Teilnahme an Mitgliederversammlungen), bleibt dagegen noch Beitragsschuldner, bis der Austritt wirksam wird.

§ 7.1 Ein Mitglied kann durch den Vorstand auf Zeit oder für dauernd aus dem Verein ausgeschlossen werden: bei Nichtzahlung des Beitrages drei Monate nach Fälligkeit trotz schriftlicher Mahnung

§ 8.4 Alle Mitglieder sind verpflichtet, die in einer besonderen Beitragsordnung festgesetzten Beiträge termingerecht zu entrichten.

Die Mitglieder sind grundsätzlich verpflichtet, eine Einzugsermächtigung zu erteilen.

Für Ermäßigungen (Ausbildung, Studium, Wehr- u. Zivildienst) sind die entsprechenden Nachweise stets ohne Aufforderung rechtzeitig dem Verein zur Verfügung zu stellen. Nachträgliche Erstattungen sind nicht möglich.

Die vollständige Satzung kann bei Bedarf unter der Internet-Adresse (www.ssc-hagen-ahrensburg.de) eingesehen werden.

SSC HAGEN AHRENSBURG von 1947 e.V.

FUSSBALL · LEICHTATHLETIK · SCHWIMMEN · TANZEN · TENNIS · TISCHTENNIS · TURNEN · VOLLEYBALL

Geschäftsstelle/ SSC-Sporthaus: Hagener Allee 121, 22926 Ahrensburg,
NEU! Tel. 04102-666 52 02, Fax 04102-66 61 60
E-Mail: info@ssc-hagen-ahrensburg.de
Ansprechpartnerin: Pirkko Jungnitsch

Bankverbindung: Sparkasse Holstein (BLZ 213 522 40), Konto-Nr. 900 097 99

Die neue Tel.-Nr. des SSC Hagen lautet ab sofort: 04102 666 52 02

VORSTAND

VORSITZENDER – Harro Timm
– Dänenheide 22, 22926 Ahrensburg,
Tel. 04102 5 48 55

1. STELLV. VORSITZENDER – Klaus Lehmann
– Manhagener Allee 15, 22926 Ahrensburg,
Tel. 04102 5 23 85

2. STELLV. VORSITZENDER – Dirk Landwehr
– Hagener Allee 48, 22926 Ahrensburg,
Tel. 04102 99 50 99

KASSENWARTIN – Pirkko Jungnitsch
– Forsthof Hagen 18, 22926 Ahrensburg,
Tel. 04102 666 52 02

SCHRIFTFÜHRERIN – Karin Schulz
– Meisenweg 45, 22926 Ahrensburg,
Tel. 04102 5 65 19

JUGENDWART – Andre Gerkens
– Vogelsang 27 c, 22926 Ahrensburg,
Tel. 04102 82 23 25

PRESSEWARTIN – Pirkko Jungnitsch
– Forsthof Hagen 18, 22926 Ahrensburg,
Tel. 04102 666 52 02

MITGLIEDERVERWALTUNG – Stefan Dohrendorf
– Forsthof Hagen 18, 22926 Ahrensburg,
Tel. 04102 666 52 02

SPARTENLEITUNGEN

FUSSBALL – Günter Feigl
– Süderoogstieg 18, 22926 Ahrensburg,
Tel. 04102 4 31 72

FUSSBALL – JUGEND – Klaus Albrecht
– Großblöcken 6, 22962 Siek,
Tel. 04107 31 28 70

LEICHTATHLETIK – Heike Becker
– Brauner Hirsch 13, 22926 Ahrensburg,
Tel. 04102 82 13 02

SCHWIMMEN – n. n.

TANZEN – Ulrike Beckmann
– Manhagener Allee 72 a, 22926 Ahrensburg,
Tel. 04102 3 25 71

TENNIS – Eckhart Hilgenstock
– Meisenweg 27, 22926 Ahrensburg,
Tel. 04102 3 07 11

TISCHTENNIS – Reinhold Schulz
– Meisenweg 45, 22926 Ahrensburg,
Tel. 04102 5 65 19

TISCHTENNIS – JUGEND – Fred Seidel
– Haberkamp 7 b, 22927 Großhansdorf,
Tel. 04102 69 20 10

TURNEN – Elke Landwehr
– Spechtweg 14, 22926 Ahrensburg,
Tel. 04102 5 30 44

VOLLEYBALL – Marc Lehmann
– Hamburger Straße 2, 22926 Ahrensburg,
Tel. 04102 3 27 05

IMPRESSUM

Herausgeber: (V.i.S.d.P.) SSC Hagen Ahrensburg von 1947 e.V.
Hagener Allee 121 · 22926 Ahrensburg
Redaktion: Harro Timm (siehe Vorsitzender)
Herstellung u. Anzeigen: L+L Druckservice Michael Stäcker eK
Rahlstedter Bahnhofstr. 58 · 22143 Hamburg
Tel. 040 647 00 26 · Fax 648 04 52
E-Mail: LL.Druck@t-online.de

Auflage: 1.500 Exemplare, erscheint vierteljährlich.
Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 1 · 7/2008

Die SSC-POST ist Informationsorgan des SSC Hagen Ahrensburg. Die Beiträge müssen nicht unbedingt mit der Meinung des Vorstandes des SSC Hagen Ahrensburg von 1947 e.V. übereinstimmen. Der Bezugspreis ist bereits im Mitgliedsbeitrag enthalten.

www.rantzau-apo.de

HALT' DEN ELFMETER, PETER!

Sport kann ganz schön anstrengend sein.

Und gelegentlich muten sich Turnvater Jahns Jünger mehr zu, als ihnen gut tut. Dann sind wir da und helfen. Mit allem, was lindert und wieder aufbaut. Die schlauesten Sportler kommen in die Apotheke und lassen sich beraten, bevor sie loslegen. Das kann manchem Wehwehchen vorbeugen.

Also: Einfach mal in die Rantzau Apotheke joggen und fragen.

RANTZAU APOTHEKE VA
DR. T. SCHOPPA

Besser ist das!

Manhagener Allee 9, Ecke Neue Str. · D-22926 Ahrensburg
fon: 0 41 02/70 74-0 · fax: 70 74-69 · freecall: 0 800/RANTZAU
e-mail: info@rantzau-apo.de · www.rantzau-apo.de

SSC Post – ZKZ 80087
Vereinszeitung des
SSC Hagen Ahrensburg
von 1947 e.V.
Hagener Allee 121
22926 Ahrensburg

OFFSETDRUCK • DIGITALDRUCK • SIEBDRUCK

DRUCKSERVICE
STÄCKER

Wir haben einen Blick
für Ihre Drucksachen!

Tel: 040 - 647 00 26 • druckservice@hamburg.de
Rahlstedter Bahnhofstr. 58 • 22149 Hamburg

www.DRUCKSERVICE-HH.de

FARBKOPIEN • S/W KOPIEN • KFZ-BESCHRIFTUNG

Stock
Rohrgroßhandel

21481 Lauenburg/Elbe
Tel.: (0 41 53) 59 02-0

22926 Ahrensburg
Tel.: (0 41 02) 89 73-0

www.stock-rohre.de